Geschrieben von: Heidrun Rösler
Sonntag, den 09. April 2017 um 11:11 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 09. April 2017 um 11:29 Uhr

Im Nachholspiel gegen den SV Battenhausen setzte sich der TSV Ellenberg am Samstag, 08.04.2017 mit 2:5 durch. Dabei taten sich die Gäste insbesondere in den ersten 20 Minuten mit dem holprigen Geläuf und der aggressiven Spielweise der Gastgeberinnen schwer.

Bei einem der ersten Angriffe des SV kam die Angreiferin im 16-Meterraum zu Fall und der Schiedsrichter zeigte folgerichtig auf den Elfmeterpunkt. Leonie Schleiter ließ sich diese Chance nicht entgehen und brachte ihr Team mit 1:0 in Führung (7.). Carina Rose hatte danach für den TSV zweimal die Möglichkeit zum Ausgleich, verfehlte aber jeweils knapp das Tor.

Mitte der ersten Halbzeit bekamen die Ellenbergerinnen das Spiel besser in den Griff. Dennoch dauerte es bis kurz vor der Pause, ehe etwas Zählbares heraussprang. Eine Hereingabe von Sabrina Lichte verfehlte Katja De Caro knapp. Der Ball landete bei Sabina Stübner, die cool blieb und zum verdienten Ausgleich traf (43.). Nach einem tollen Schnittstellenpass von Annette Krug, behielt Katja De Caro in bester Torjägermanier die Nerven und ließ der gegnerischen Torfrau beim 1:2-Führungstreffer keine Chance (45.)

Nach dem Seitenwechsel behielt der TSV zwar spielerisch die Oberhand, hatte aber immer wieder mit den Platzverhältnissen zu kämpfen. So erlaubte sich das Spielgerät gerne mal einen Spaß, indem es nach dem Auftippen spontan die Richtung wechselte. Das erste Tor im zweiten Durchgang fiel zunächst für den SV. Der Ausgleichstreffer zum 2:2 entstand nach einer misslungenen Kopfballabwehr. Der Ball landete vor den Füßen von Angreiferin Sarah Langendorf, bei deren Volleyschuss TSV-Torfrau Nicole Schmidt chancenlos blieb (53.).

Der SV witterte kurzzeitig eine Chance, der TSV spielte aber konzentriert weiter und fünf Minuten später stand Katja De Caro nach einem Eckball von Melanie Holl goldrichtig am langen Pfosten und köpfte zur erneuten Führung ein. Sabina Stübner war es dann, die sich für ihre gute Leistung mit einem weiteren Tor belohnte und im Alleingang auf 2:4 erhöhte (70.). Eine weitere Möglichkeit die Führung auszubauen hatte Teresa Elzner, ihr Schuss wurde aber noch in letzter Sekunde von einer gegnerischen Abwehrspielerin abgeblockt. Carina Rose stellte dann in der 85. Minute mit einem satten Schuss ins Tor den 2:5-Endstand her.

Damit steht der TSV punktgleich mit der TSG Wilhelmshöhe II an der Tabellenspitze, gefolgt vom FSV Kassel, der noch drei Nachholspiele bestreiten muss. Wehrmutstropfen für den TSV sind zwei Punkte Abzug wegen Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls, die noch erfolgen.

TSV Ellenberg: Nicole Schmidt, Leila Redler, Melanie Holl, Annette Krug, Xenia Heinen, Heidrun Rösler, Teresa Elzner, Sabina Stübner, Sabrina Lichte, Carina Rose, Katja De Caro sowie Sandra Umbach, Susanna Molle und Nina Terboven